

# Haus auf dem Kopf: Gemeinde zieht mit

**EDERTAL.** Die Gemeinde Ederthal unterstützt das touristische Projekt „Das verrückte Haus“ auf dem gemeindeeigenen Grundstück am Info-Point in Affoldern. Die Verwaltung wird nun eine entsprechende Stellungnahme zur Bauvoranfrage abgeben.

Wie berichtet, planen drei Investoren aus Wellen, Züschen und Heimarshausen den Bau des verrückten Hauses als weitere Besucherattraktion in der Ederseeregion. Das Haus erweckt den Eindruck eines ganz normalen Wohnhauses mit der Besonderheit, das nicht nur das Haus, sondern auch alle Einrichtungsgegenstände auf dem Kopf stehen.

Das Grundstück soll den Investoren langfristig verpachtet werden, erläuterte Bürgermeister Klaus Gier. Zu klären sei noch, ob Handlungsbedarf in Sachen Toilettenanlage und Parkplätze bestehe.

## *Stärkung der Infrastruktur*

Die Gemeindevertretung begrüßte die Initiative einstimmig. Das Projekt stärke die touristische Infrastruktur gerade am Affolderner See, meinte Karl-Heinrich Neuschäfer (SPD) und zeigte sich überzeugt, dass auch die Gastronomie im Info-Point davon profitieren wird.

„Der Tourismus lebt auch von solchen verrückten Ideen“, sagte Harald Wieck (CDU). Annegret Schultze-Ueberhorst (FDP) sprach von einer „tollen Attraktion“. Jens Schulze (WIR) regte an zu prüfen, ob für das Projekt nicht irgendwelche Fördertöpfe angezapft werden können. (sch)